

**Änderung des Punktes 3 der Wettspielordnung des TTVMV**  
**Beschlossen auf der Vorstandssitzung des TTVMV 03/20222 am 17.08.2022**  
**Änderungen treten sofort in Kraft**

**Alle Änderungen gegenüber der Fassung vom 25.04.2020 sind rot markiert,**

### **7.3 Ranglistenturniere der Damen und Herren**

Alle unter 7.3 aufgeführten Regelungen gelten nur für Damen und Herren. Das Ranglistenturniersystem des Nachwuchses ist in der Jugendordnung gesondert geregelt.

#### **7.3.1 Zweck**

- 7.3.1.1 Der TTVMV führt Ranglistenturniere ~~in allen Altersklassen (außer Senioren und Junioren) durch. Sie dienen darüber hinaus der Ermittlung der Teilnehmer für die Fortführung der Ranglistenturniere auf der jeweils nächsthöheren Ebene nach den hierfür geltenden Bestimmungen.~~ auf Bezirksebene (Herren) sowie Landesebene (Damen und Herren) durch.
- 7.3.1.2 Um die Qualifikation aus ihren Bereichen für die Bezirks- bzw. Landesebene erreichen zu können, führen die Kreise ~~und Spielbezirke~~ entsprechende Kreis-~~bzw.~~ ~~Bezirks~~ranglistenturniere durch.
- 7.3.1.3 Alle Ergebnisse der Bezirks- und Landesranglistenturniere **(einschließlich Qualifikationsturniere)** sind **TTR- relevant und** werden in click-tt erfasst. Die Kreise können ihre Ranglistenturniere ebenfalls in click-tt erfassen.

#### **7.3.2 Arten und Stufen**

In jedem Spieljahr werden folgende Turniere für Damen und Herren durchgeführt:

##### 7.3.2.1 Kreisranglistenturniere (KRL)

##### 7.3.2.2 Aufstiegsturniere zu den Bezirksranglistenturnieren B der Herren

in den 3 Spielbezirken entsprechend Teilnehmerschlüssel, der sich nach den im Punktspielbetrieb auf Bezirks- und Landesebene teilnehmenden Mannschaften richtet und jedes Jahr neu festgelegt und im TTVMV - Jahrbuch veröffentlicht wird. An den Aufstiegsturnieren nehmen die Sieger (bei Verzicht die Nächstplatzierten) der Kreisranglistenturniere teil, aus den leistungsstärksten Kreisen entsprechend Schlüssel bis zu 5 Teilnehmer. Bei weniger als 5 Meldungen entfällt dieses.

##### 7.3.2.3 Bezirksranglistenturniere B **der Herren** in allen 3 Spielbezirken (=BRL B)

##### 7.3.2.4 Bezirksranglistenturniere A **der Herren** in allen 3 Spielbezirken (=BRL A)

~~Gespielt wird in den drei Spielbezirken West, Nordost und Südost. Bei geringer Teilnahme (insbesondere im Damen-Bereich) trifft der Sportausschuss eine entsprechende Entscheidung.~~

##### 7.3.2.5 Qualifikationsturniere zu den Landesranglistenturnieren der Damen und Herren

(=QLRL)

##### 7.3.2.6 Landesranglistenturniere der Damen und Herren

(=LRL)

#### **7.3.3 Veranstalter, Ausrichter/Durchführender**

Für alle unter Punkt 7.3.2. aufgeführten Turniere ist der Sportausschuss verantwortlich. Diese Turniere werden ausgewählten Vereinen (nach Möglichkeit unter Berücksichtigung von Bewerbungen) zur Durchführung übergeben.

Der Sportausschuss hat dazu das den Verein bindende Festlegungsrecht.

Dabei sollten solche Kriterien wie

- bereits traditionell gewordener Durchführungsort mit eingespieltem Team
- ökonomische Gesichtspunkte (Anfahrtswege, Kosten)
- gleichmäßige Verteilung der Organisationslasten auf verschiedenste Spielorte Berücksichtigung finden.

Im TT-Jahrbuch wird der durchführende Verein namentlich aufgeführt. Die für Vorbereitung und Durchführung erforderlichen organisatorischen Maßnahmen werden vom Sportausschuss mit dem Durchführer abgestimmt und vereinbart. Der Sportausschuss legt in einem Anforderungskatalog - untergliedert nach den Arten und Stufen gemäß Punkt 7.3.2. - fest, welche Anforderungen und Kriterien Durchführer bzw. Veranstaltungsort erfüllen müssen.

### 7.3.4 Austragungsmodus

7.3.4.1 Für alle Ranglistenturniere sind nur Systeme "Jeder gegen Jeden" zulässig, wobei Teilnehmer eines Vereins ihre Spiele zuerst gegeneinander austragen.

7.3.4.2 Die Ranglistenturniere des TTVMV (Punkt 7.3.2.) werden in der Regel mit ~~12~~ **10** Teilnehmern in einer Gruppe gespielt. Ausnahmen sind bei den entsprechenden Qualifikationsturnieren **oder besonders vielen Absteigern aus der höheren Ebene möglich**, wobei bei mehr als ~~12~~ **10** Teilnehmern in 2 Gruppen gespielt werden kann (hier sind die Qualifikanten eines Kreises bzw. Teilnehmer eines Vereins gleichmäßig auf die Gruppen aufzuteilen).

7.3.4.3 Alle Ranglistenturniere werden mit 3 Gewinnsätzen an einem Tag durchgeführt, ~~nur die Landesranglistenturniere der Damen und Herren werden mit 4 Gewinnsätzen an 2 Tagen ausgetragen.~~

### 7.3.5 Wertung

7.3.5.1 Bei Punktgleichheit entscheidet über die Platzierung die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen, bei gleicher Differenz entscheiden das Spiel (bzw. die Spiele) der Punkt- und Satzifferenzgleichen untereinander.

7.3.5.2 ~~Bei Nichtantreten (Verspätetes Antreten gilt als Nichtantreten.) eines oder mehrerer Spieler bzw.~~ Bei Ausscheiden nach Turnierbeginn (d.h. vor Beendigung des letzten Spieles) werden alle Spiele annulliert und der Spieler/die Spielerin steigt ab. Die absolvierten (einschl. ggf. abgebrochenen) Spiele werden jedoch unabhängig davon in click-tt gewertet.

7.3.5.3 Bei Spielen in zwei Gruppen sind generell Platzierungsspiele vom ersten bis zum letzten Platz durchzuführen.

### 7.3.6 Teilnehmersauswahl

7.3.6.1 Die Teilnahmeberechtigung an den Kreisranglistenturnieren regelt der entsprechende Kreis-/Stadtverband.

7.3.6.2 Die Teilnahme an den Aufstiegsturnieren (Teilnehmerschlüssel) zu den Bezirksranglistenturnieren B wird - entsprechend Punkt 7.4.2.2. - jährlich im TT-Jahrbuch neu festgelegt. Es ist dabei stets davon auszugehen, dass mindestens **der Sieger die beiden Ersten** des Kreisranglistenturniers die Qualifikationsmöglichkeit für die Bezirksranglistenturniere B erhält.

7.3.6.3 Über Sondereinstufungen in die BRL B und höher (im Allgemeinen durch Zugang von Sportlern aus anderen Mitgliedsverbänden, Wiedereinsatz nach Studium, Wehr**pflicht**dienst u.a.) entscheidet der Sportausschuss aufgrund entsprechend begründeter Anträge der Vereine, die bis zum 15.06. für das nachfolgende Spieljahr einzureichen sind.

7.3.6.4 Zu den Turnieren der BRL B, BRL A sowie LRL sind die Teilnehmer vornominiert, die bei der letztjährigen Ausspielung mindestens **Platz 8 7** belegt haben, wobei Änderungen im Spielbezirk bei Vereinswechsel möglich sind.

- 7.3.6.5 Aus ~~den entsprechenden Aufstiegsturnieren~~ allen Turnieren steigen so viele Spieler auf, dass das nächsthöhere Turnier mit ~~12~~ 10 Teilnehmern besetzt ist (im Normalfall jeweils 4 3, jedoch mindestens 2 –in Abhängigkeit vom Abstieg aus höheren Ranglistenturnieren oder bei Verzicht bzw. infolge Spielbezirkswechsel oder Sondereinstufungen kann sich die Anzahl der Aufsteiger ändern, hierzu erfolgen bei den Turnieren entsprechende Mitteilungen).
- 7.3.6.6 Der Aufstieg zu den Landesranglistenturnieren der Damen und Herren erfolgt über ein **Qualifikationsturnier**. An diesem nehmen alle Absteiger der letztjährigen Ausspielung **des Landesranglistenturniers** (einschließlich entschuldigt gefehlter Spieler) sowie die jeweils ersten zwei der BRL A **der Herren sowie aus jedem Kreis zwei Damen (normalerweise im Ergebnis des Kreisranglistenturniers)** teil. Im Normalfall steigen die ersten ~~vier~~ drei dieses Turniers in die LRL der Damen und Herren auf.
- 7.3.6.7 Der Sportausschuss kann einzelne Spieler von der Teilnahme an den jeweiligen Turnieren **befreien freistellen**, wenn sie zeitgleich an Turnieren in einer höheren Altersklasse bzw. an Meisterschaften oder anderen Wertungsturnieren einer höheren Verantwortungsebene teilnehmen. Sie werden auf Antrag in der jeweiligen Rangliste **zusätzlich** belassen, d. h. steigen nicht ab.
- 7.3.6.8 Der Abstieg aus den Turnieren der BRL B, BRL A sowie LRL erfolgt in der Regel ab **Platz 9- 8**, wobei nichtteilnehmende Spieler automatisch absteigen. Der Abstieg kann sich jedoch unter Berücksichtigung von 7.3.6.7 ändern. Er wird jeweils vor Turnierbeginn bekannt gegeben.

### 7.3.7 **Sportliche Fairness**

Spieler/innen, die an einem Ranglistenturnier unentschuldigt fehlen, sind nicht berechtigt, im nächsten Spieljahr in diese Turnierstufe aufzusteigen.

**Übergangslösung:** Die Landesranglistenturniere des Spieljahres 2022/23 werden noch mit 4 Gewinnsätzen an 2 Tagen durchgeführt.